

## 1 Bezeichnung des Stoffes bzw. Gemisches und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator**  
**Handelsname:** Europal  
**Artikelnummer:** 2000
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.  
**Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Industriefarbe
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**  
**Hersteller/Lieferant:**  
 ZUMA Chemietechnik GmbH & Co KG  
 A-4780 Schärding  
 Alfred-Kubin-Straße 9 a-c  
 e-mail: office@zuma.at Tel: +43 7712 6002  
**Auskunftsgebender Bereich:** ZUMA Chemietechnik GmbH & Co KG
- 1.4 Notrufnummer:** : +43 7712 6002

## 2 Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS07

Augenreizend

Kategorie 2 H319



GHS09

Chronisch wassergefährdend

Kategorie 2 H411

- 2.2 Kennzeichnungselemente**  
**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.  
**Gefahrenpiktogramme**



GHS07



GHS09

**Signalwort:** Achtung

**Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Zinc pyrithione

2-Methyl-2,4-pentandiol

Ammoniaklösung 24%

**Gefahrenhinweise:**

H Sätze

H319

Verursacht schwere Augenreizung

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

**Sicherheitshinweise:**

P Sätze

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Zusätzliche Angaben:**

-

**2.3 Sonstige Gefahren**

Bei bestimmungsgemäßen Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten

**3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Chemische Charakterisierung:**

**Beschreibung:** Industriefarbe

Gefährliche Inhaltsstoffe		
13463-41-7	Zinc pyrithione Augenreizend Kat. 1, H318 Akute Toxizität oral, Kat. 3, H301 Akute Toxizität inhalativ, Kat. 3, H331 Akute, aquatische Toxizität, Kat. 1, H400 Chronische, aquatische Toxizität, Kat. 1, H410	< 1%
1314-13-2	Zinc Oxide Akute, aquatische Toxizität, Kat. 1, H400 Chronische, aquatische Toxizität, Kat. 1, H410	< 0,5%
107-41-5	2-Methyl-2,4-pentandiol Augenreizend, Kat. 2, H319 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2, H315	< 2,5%
1336-21-6	Ammoniaklösung 24% Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 1B, H314 Spezifische Zielorgantoxizität, einmalige Exposition (inhalativ), Kat. 3, H335 Chronische, aquatische Toxizität, Kat. 3, H412	< 0,5%

**Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)!

**Nach Einatmen:**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel Allgemeine Hinweise:**

**Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Sand, Löschpulver. Sprühwasser

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Keine bekannt.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:** Rauch und Dämpfe giftig.

**Besondere Schutzausrüstung:** Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung tragen..

**6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**7 Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Bei der Arbeit nicht essen oder trinken.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Lagerung:**

Schützen gegen: Frost

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.

**Lagerklasse nach VCI:** 12 – Nicht brennbare Flüssigkeiten

**Vbf-Klasse:** -

**7.3 Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 8 Begrenzung und Überwachung des Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

### 8.1 Zu überwachende Parameter:

<b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:</b>				
CAS-Nummer	Chemische Bezeichnung	MAK	STEL	TWA
13463-41-7	Zinc pyrithione	-	-	-
1314-13-2	Zinc Oxide	-	-	-
107-41-5	2-Methyl-2,4-pentandiol	10 ml/m <sup>3</sup>	20 ml/m <sup>3</sup>	10 ml/m <sup>3</sup>
1336-21-6	Ammoniaklösung 24%	20 ml/m <sup>3</sup>	40 ml/m <sup>3</sup>	20 ml/m <sup>3</sup>

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen 2014.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### **Persönliche Schutzausrüstung:**

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### **Atemschutz:**

Atemschutz nicht erforderlich

#### **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung/das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

#### **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

#### **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### **Allgemeine Angaben**

#### **Aussehen:**

Form:	Flüssig
Farbe:	weiss
Geruch:	Charakteristisch

Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	8,65
Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	>100 °C
Flammpunkt:	>100 °C
Zündtemperatur:	-
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Selbstentzündlichkeit:	-
Explosionsgefahr:	-
Explosionsgrenzen:	
Untere:	1,27 Vol % (2-Methyl-2,4-pentandiol )
Obere:	9,9 Vol % (2-Methyl-2,4-pentandiol )
Dampfdruck bei 20 °C:	0,07 hPa (2-Methyl-2,4-pentandiol )
Dichte bei 20 °C:	1,335g/ccm
Relative Dichte:	Nicht bestimmt.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Vollständig mischbar.
Viskosität:	thixotrop
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	4,8 %
VOC (EU)	4,8 %
Festkörpergehalt:	57,3 % +/- 1

**9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 10 Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11 Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

#### Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

107-41-5	2-Methyl-2,4-pentandiol	
Oral	LD50	3700mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>5000mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50	Kann die Atmungsorgane reizen

#### Primäre Reizwirkung:

##### an der Haut:

leicht reizend, aber nicht einstufigsrelevant.

##### am Auge:

Bei Augenkontakt kann es zu einer Reizung kommen.

**Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: entfällt

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

**Kanzerogenität:**

Nicht als krebserzeugendes Produkt für den Menschen einstuftbar.

**Mutagenität:**

Zeigte keine mutagene Wirkung bei Keimzellen.

**Reproduktionstoxizität:**

Keine Reproduktionstoxizität.

## 12 Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.4 Mobilität im Boden:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Ökotoxische Wirkungen:**

**Bemerkung:** -

**Weitere ökologische Hinweise:**

**Allgemeine Hinweise:**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

**Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Europäisches Abfallverzeichnis	
08 00 00	ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 01 00	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14 Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

**ADR, IMDG, IATA**

UN3082

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**ADR** UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG N.A.G

**IMDG** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID N.O.S

**IATA** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID N.O.S

### 14.3 Transportgefahrenklassen

#### ADR



#### Klasse

9 Umweltgefährdender Stoff, flüssig n.a.g  
(Pyrithion Zinc, Zinc oxide)

#### Gefahrzettel

9

#### IMDG



#### Class Label

9 Environmentally hazardous substance, liquid  
(Pyrithion Zinc, Zinc oxide)

#### IATA

9



#### Class

9 Environmentally hazardous substance, liquid  
(Pyrithion Zinc, Zinc oxide)

#### Label

9

#### 14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA

III

#### 14.5 Umweltgefahren: Marine pollutant:

Ja

Ja

Symbol (Fisch und Baum)

Symbol (Fisch und Baum)

#### 14.6 Besondere Kennzeichnung (ADR): Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Achtung: umweltgefährdender Stoff

#### Kemler-Zahl:

-

#### EMS-Nummer:

F-A-S-F

#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBCCode:

03

#### Transport/weitere Angaben:

#### ADR

#### Begrenzte Menge (LQ):

5L

#### Beförderungskategorie

9

#### Tunnelbeschränkungscode:

D/E

#### UN "Model Regulation":

UN3082 umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g, 3,  
III

## 15 Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften:

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** umweltgefährdend  
**Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen:**4,8%

- 15.2 Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend  
**Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### Relevante Sätze

#### Gefahrenhinweise:

#### H Sätze

H301	Giftig bei Verschlucken
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H315	Verursacht Hautreizungen
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H331	Giftig bei Einatmen
H335	Kann die Atemwege reizen
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
H411	Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
H412	Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Umweltschutz

**Ansprechpartner:** Hr. Ing. Trettler

#### Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning

the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent